



Miltalbad der Tagblatt
Enztalbote Wildbader Zeitung
Amtsblatt und Anzeiger für Wildbad und das obere Enztal

Ercheint täglich, ausgen. Sonn- u. Feiertags. Bezugspreis monatlich 1.40 RM. frei ins Haus geliefert; durch die Post bezogen im inländischen Bezugspreis monatlich 1.70 RM. ... Einzelnummern 10 Pf.

Verlag und Schriftleitung: Theodor Graf, Wildbad, Miltalbadstraße 86. Telefon 174. - Wohnung: Bismarckstraße 88.

Passionszeit

Die christliche Kirche kennt seit altersher eine Rüstzeit oder Vorbereitungszeit auf Ostern, eine Fastenzeit, von der nur die sechs Tage in dieser Zeit ausgenommen waren. Man denkt an das Leiden des Erlösers, das am Kreuze zur Vollendung kam. Was das kleine Wort Leid bedeuten kann, davon wissen alle zu sagen, die es persönlich erlebt haben.

Tagespiegel

In der Frage des Ostprogramms haben zwischen den beteiligten Reichsministerien Verhandlungen stattgefunden. Dem Reichskabinett wird darüber eine neue Vorlage zugehen.

Der Reichsausschuss für das Reichschrennmal teilt in einem Aufruf mit, daß für das Reichschrennmal von den Sachverständigen als besonders geeignete Orte die Rabenklippen bei Hörter an der Weser und der Ehrenbreitstein bei Koblenz am Rhein empfohlen worden seien.

Wie die deutschnationale Pressestelle mitteilt, ist der Parteivorstand der Deutschnationalen Volkspartei zum 25. April (nicht zum 1. Mai) um 11 Uhr vormittags nach Berlin einberufen worden.

Ueber den Umbau in der Reichsbahn wird von zuständiger Stelle mitgeteilt, daß infolge des starken Rückgangs des Verkehrs, der im Jahr 1930 bis jetzt schon einen Einnahmeausfall von 100 Millionen brachte, und infolge des damit zusammenhängenden Rückgangs der Arbeit die Betriebs- und Güterbednarbeiter in entsprechender Zahl aus ihrem jetzigen Arbeitsverhältnis herausgenommen und in die Bahnverwaltung gebracht werden sollen.

Zuschuß auf 120 Millionen (mit Notwendig 200 Millionen) festzusetzen. Die Mehrheit lehnte die Beitragserhöhung ab und stellte 150 Millionen Zuschuß ein.

Für die Landwirtschaft enthält die Vorlage, und zwar noch in der Form der alten Regierungsvorlage, wesentliche Mehreinstellungen.

Das Haushaltgesetz 1930 genehmigt

Zum Schluß genehmigte der Reichsrat das ganze Haushaltgesetz für 1930. Thüringen enthielt sich wieder der Stimme.

Die Gesamtausgaben des Reichshaushaltsplans für 1930 belaufen sich auf 11 277,6 Millionen Mark.

Neue Nachrichten

Die Errichtung der Bistümer Berlin und Aachen

Berlin, 16. April. Wie verkundet, ist in der nächsten Zeit eine beträchtliche Anzahl von Zirkumskriptionsbullen zu erwarten, mit deren Erlaß die Abgrenzung der Bistümer Berlin und Aachen geregelt wird.

Der Abbau in Thüringen

Weimar, 16. April. Im Rahmen seiner Sparmaßnahmen im Ressort des Volksbildungsministeriums hat Staatsminister Dr. Fried auch in den Haushalten der verschiedenen Landes-theater, die als Erbschaft von den ehemaligen thüringischen Kleinstaatlen des Staatsfiskus des geeinten Landes schwer belasten, erhebliche Abstriche vorgenommen.

Revision im Nogens-Prozess

Neustrelitz, 16. April. Die im zweiten Sakowwst Nogens-Prozess verurteilten Angeklagten, Frau Käthe August und Fritz Nogens, haben das Urteil nicht angenommen. Die Verteidiger wollen beim Reichsgericht Revision anmelden.

Bayerische Volkspartei und Zentrum

München, 16. April. In der letzten Sitzung der Reichstagsfraktion des Zentrums war von Reichskanzler Dr. Brüning zum Ausdruck gebracht worden, daß eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Zentrum und Bayerischer Volks-

partei Platz greifen möge. Dieser Wunsch wird im 'Bayerischen Kurier', dem Organ der Bayerischen Volkspartei, zu f i m e n d besprochen. Das Blatt schreibt, daß in den letzten Verhandlungen zwischen dem Reichskanzler und den Vertretern der Bayerischen Volkspartei das gute Einvernehmen wieder hergestellt wurde, das bebauerlicher Weise in den heißen Kämpfen um den Youngplan Schaden gelitten habe.

Kein Wohnungswechsel Hitlers

München, 16. April. Die Meldung eines Berliner Blatts, Adolf Hitler wolle seinen Wohnsitz und den 'Böltischen Beobachter' nach Berlin verlegen, wird von Hitler als völlig grundlos bezeichnet. Es handle sich lediglich um die Errichtung eines Redaktionsbüros in Berlin im Oktober.

Die deutschen Kreuzer im Mittelmeer

Valencia, 16. April. Die deutschen Kreuzer 'Schleswig-Holstein' und 'Hannover' haben gestern vormittag den Hafen angefahren. Sie werden eine Woche in Valencia vor Anker liegen.

Die Ausführung des französisch-amerikanischen Schuldenabkommens

Paris, 16. April. Wie Havas aus Washington berichtet, hat gemäß dem Kriegsschuldenabkommen der französische Botschafter dem Schatzsekretär Mellon französische Schuldenverschreibungen in Höhe von 4025 Millionen Golddollar übergeben, wodurch die schwebende Schuld in eine feste umgewandelt wird.

Neue Unruhen in Kalkutta

London, 16. April. Einer Erchangemeldung aus Kalkutta zufolge brachen dort gestern neue schwere Unruhen aus. Neun Europäer seien ins Krankenhaus geschafft worden, zwei von ihnen seien durch Steinwürfe schwer verletzt. Das Krankenhaus sei wiederum mit Steinen bedeckt worden.

Nach einer Meldung der 'Daily Mail' werden in Lahore die britischen Truppen in Bereitschaft gehalten infolge von Meldungen, daß sich in dem 65 Kilometer östlich gelegenen Amritsar Unruhen ereignet hätten. Dort habe der Feldzug der Verweigerung des bürgerlichen Gehorsams begonnen.

Ein Erfolg Moskaus im Fernen Osten

Moskau, 16. April. Die chinesische Nationalregierung in Nanking hatte bisher das Abkommen von Chabarowst, durch das der Sireit über die Ostchinesische Bahn beendet wurde, zu bestätigen. Unter dem Druck der gegenwärtigen Verhältnisse hat sich nun aber Nanking bereit erklärt, einen bevollmächtigten Vertreter, M o d e h u i, zu der Konferenz in Moskau zur endgültigen Regelung der Ostbahnfrage zu entsenden.

Württemberg

Württembergischer Städtetag und Finanzminister

Von zuständiger Seite wird mitgeteilt: Der Württ. Städtetag hat am 10. d. M. ein in der Tagespresse veröffentlichtes Schreiben an Finanzminister Dr. D h l i n g e r gerichtet, worin ein einzelner Satz seiner im Staatsanzeiger vom 4. d. M. Nr. 79 abgedruckten Landtagsrede aus dem Zusammenhang gerissen und dem Minister wegen dieser in durchaus sachlicher Wahrung des Regierungsstandpunkts gebrachten und auch formell in keiner Weise verletzenden Redewendung der Vorwurf der 'groben Beleidigung' gemacht wird.

Die Finanzgesetze unterzeichnet

Berlin, 16. April. Der Reichspräsident hat die Finanzgesetze, die auch das Agrarprogramm enthalten, gestern unterzeichnet.

Die Vorlagen im Reichsrat

Die Vorlage zur Vorbereitung der Reichsfinanzreform (Deckungsvorlagen) wurden ohne Ausprache bei Stimmenthaltung Thüringens angenommen.

Die Heeresausgaben genehmigt

Zum Haushaltplan 1930 führte Ministerialdirektor Dr. Br e c h t (Preußen) aus, der Plan sei solid aufgestellt, aber er bringe keine großen Ersparnisse. Die Gesamtausgabe für 1930 sei um 354,8 Millionen Mark höher als 1929. Die größte Verminderung weist die Wehrmacht auf (weil das Reichswehrministerium in den beiden Vorjahren auf eine Reihe von Ausgaben, wie Abhaltung von Manövern u. a., verzichtet hatte).

Der preussische Antrag auf Streichung der ersten Rate für Panzerkreuzer B abgelehnt

Von dem Vertreter Ostpreußens, Frhr. v. G a y l, wurde der Antrag im Reichsrat eingebracht, für den Panzerkreuzer B, Ersatz Preußen, eine erste Rate einzuführen. Die Reichsregierung erklärte - ohne den Antrag selbst zu übernehmen - sie würde seine Annahme begrüßen und sich für die Annahme mit Material und Gründen einsetzen.

Der Zuschuß für die Deutschen Werke in Kiel mit 25 Millionen wurde bewilligt, weil die Lage des Arbeitsmarkts den Augenblick zur Auflösung dieser Werke ungeeignet mache.

In der Arbeitslosenversicherung verbleibt es bei der Regierungsvorlage.

Bei der Arbeitslosenversicherung beantragte Preußen, im Haushaltgesetz, das im Reichstag erst im Juni beraten wird, eine Erhöhung des Beitrags um 1/4 Proz. und den

Sicherer Nebenverdienst.

Vom Haushalt unabhängige kräftige Ehefrauen oder Familien mit erwachsenen Töchtern, abgebaute Beamte, Rentenempfänger etc. für Verteilung von Lebensmitteln an unsere nachgewiesene Privatkundschaft per sofort gesucht. Utensilien und Transportmittel werden zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen einen luftigen Keller mit Fenster sowie kleine Sicherheit in irgendeiner Form stellen können. Angebote von Bewerbern wohnhaft in Bad Wildbad erbeten unter H. U. 8920 an die Expedition des Blattes.

Zum Osterfest!

Schöne Auswahl in blühenden Pflanzen sowie Schnittblumen: Rosen, Nelken, Margareten etc.

E. Lembeck

Blumengeschäft und Gartenbau
Bitte besichtigen Sie meine Schaufenster im Laden Metzgerei Walz.

Nur Freitag, 18. April 1930.

„Das Schicksal liegt in Ihrer Hand!“

Fr. Maier, Bahnhofhotel, Wildbad

Der bekannte Handlungskünstler zu sprechen
ab 2 Uhr ununterbrochen bis 9 Uhr.

Gibt Rat über Charakter, Beruf, Ehe, Gesundheit und alle sonstigen sich aus den Handlinien ergebenden Folgen.

Wichtig in allen Lebenslagen!

Wegen Unglücksfalles mußten meine 2 bereits angesagten Sprechstunden ausfallen.

Cölnener Zeitung: Was Herr Maier auf dem Gebiete der Menschenkunde leistet, ist direkt fabelhaft.

Eine Taxe wird nicht erhoben!

Bringe meine
Blumen- und Gemüse-Sämereien
Gras- und Kleesamen
in nur prima feinfähiger
Selbsterprobter Ware
sowie
Steckzwiebel
in empfehlende Erinnerung
Ferner empfehle:
Gemüse-Setzlinge
aller Art in kräftiger pikierter
und unpikierter Ware.
Auf Ostern:
Schnittblumen
und blühende Pflanzen
Karl Schober
Blumengeschäft
und Gartenbaubetrieb.

Schokolade- Osterhasen u. Eier
in reizenden Ausführungen — bestes Fabrikat —
Karamelhasen Eierfarben
finden Sie in reicher Auswahl im
Lebensmittel- und Feinkosthaus
Fritz Klobz
Besichtigen Sie bitte meine Schaufenster
NB. Bestellungen auf gefärbte Ostereier werden rechtzeitig erbeten.

Schreibmaschinen
nebst Zubehör kaufen Sie billigst bei
GESCHW. FLUM
Buch- und Papierhandlung.

Sommerprossen
auch in den hartnäckigsten Fällen, werden in einigen Tagen unter Garantie durch das echte unschädliche Teintverschönerungsmittel „Venus“ Stärke B beseitigt. Keine Schälfur. Pr. #2, 75. Gegen Pickel, Mitesser Stärke A.
Eberhard-Drogerie.

Liegestühle u. Korbsessel
sind in großer Auswahl und in diversen Preislagen zu haben bei
Robert Treiber

Achten Sie
auf folgende Gelegenheitskäufe:
1 **Pedal-Harmonium**
4 **Harmonium**
6 **Pianos**
3 **Flügel**
alle wenig gespielt, unter voller Garantie billigst und zu günst. Zahl.-Bedingungen abzugeben.
5 **Schaufenster**
zeigen Ihnen den Weg zu den Verkaufsräumen.
Schiedmayer
Pianofabrik
STUTTGART
Nur im Eckhaus Neckarstr. 12

Wildbad, den 16. April 1930.
Dankagung.
Für die überaus herzliche Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen
Luise Großmann
geb. Kübler
sagen wir allen, besonders dem Herrn Stadtpfarrer für seine trostreichen Worte, den Sängerinnen für Ihren erhebenden Trauergefang, den Trägern, Schulkameraden und Schulkameradinnen, für die vielen Kranzspenden und allen denen, die sie zur letzten Ruhe begleiteten, unseren innigsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen:
familie August Großmann
familie Luise Kübler Wwe.

Der Tod sitzt im Darm
und „Der tägliche Bonbon“ hergestellt aus nur allerbesten, gisfreien Naturkräutern ist sein erfolgreichster Bekämpfer
und bei stets gleichbleibender, absolut unschädlicher Wirkung das beste naturgemässe Mittel gegen
Magen- und Darmleiden,
Verdauungsbeschwerden, Haemorrhoidaliden. Als bestes Blutreinigungsmittel der Gegenwart angewandt mit dem besten Erfolge bei Blasen-, Nieren-, Drüsen-, Leber- und Gallenleiden. Unvergleichlich gut gegen alle Krankheiten wie Flechten, Hautausschlag, Rheumatismus, Gicht, Ischias, Nervenkrankheiten, Krankheiten des Gehirns, der Lunge und Zuckerkrankheit, denn die wundervolle Reinigung des Darms und des Blutes durch gisfreie, beste Naturkräuter ist der kürzeste Weg zur Gesundheit und der energichste Bekämpfer aller oben genannten Krankheiten. „Der tägliche Bonbon“ ist der tägliche Freund der Gesundheit und unentbehrlich für die Jugend und das Alter.
Feinste Schokoladengebinde.
— Der Erfolg ist verblüffend! —
Versand gegen Nachnahme ausreichend für einen vollen Monat durch die Versandapotheke
Einzelpackung Rm. 3.80, Doppelpackung Rm. 6.—
„Colotto“ Hamburg (R 641), Hermannstraße 16



Sieh' da — sieh' da!

Da kommt er ja,
der Osterbote aller Zeiten.
Damit das Gute, das er bringt,
auch köstlich österlich gelingt,
müßt Ihr's mit »Rama« zubereiten.

FRÖHLICHE OSTERN!

MARGARINE
Rama
im **Blauband**
doppelt so gut

1/2 Pfd 50 Pfg
mit Garantie-Zeichen für frische Qualität

Für die Festtage!

fehr saft. Drangen 1/2 Pfd. 1.35	Citronen 10 Stück 0.45
Kopf-Salat 1/2 Pfd. 0.25	Ia. Bananen 1 Pfd. 0.60
Ia. Vollmilch-Schokolade 4 Tafeln 400 gr 1.00	
Bratinen 1/2 Pfd. 0.38	Ostereier 1/2 Pfd.-Btl. 0.25
alter Malaga 1/2 Fl. 1.20	Rotwein Flasche ab 0.55
rote und gelbe Osterhasen 1 Pfd. 0.85, 2 Pfd. 1.50	
frische Eier, Stück 10 Pfg. (Trinkeier), 10 Stück 1.15	

LUGER

Sämtliche Geschäfts- u. Familien-Drucksachen
liefert schnell und preiswert
die Druckerei des Wildbader Tagblatt.

Regendichte Windjacken Lodenmäntel Gummimäntel Trenchcoats
für Herren und Knaben in großer Auswahl zu billigen Preisen
Adolf Stern
Wilhelmstraße 11

Die neuen **Damen-Hüte**
2.90 4.90 6.90
nur von
Fertig, Pforzheim Schloßberg 7
früh. Laden v. Fa. Krüger & Wolff

Stellung als **Wirtschafterin**
gesucht von gebildeter Frau.
Offerte unter S. S. 33,
Postamt 16, Dresden.

Enzanlagensessel
und dazu passende
Tische und Bänke
liefert nur
Robert Treiber